**Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma Famatel - CZ s.r.o.**

1. Allgemeine Bedingungen
   1. **Verbindlichkeit der Geschäftsbedingungen.** Nach diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz als „AGB“ genannt) für den Warenverkauf der Gesellschaft Famatel - CZ s.r.o., Ident.-Nr.: 29025664, mit dem Sitz Nádražní 344/23, Smíchov, 150 00 Praha 5, eingetragen im Handelsregister geführt beim Handelsgericht in Praha, Aktenzeichen: C 160903, (im Folgenden kurz als „**Verkäufer**“ genannt) richten sich in der Übereinstimmung mit der Best. § 1751 Abs. 1 Ges. Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, alle gegenseitigen Rechte und Pflichten der Vertragsparteien entstanden auf Grund eines Kaufvertragen (im Folgenden kurz als **„Vertrag“** genannt) abgeschlossen zwischen dem Verkäufer und einem anderen Unternehmer - natürlicher oder juristischer Person (im Folgenden kurz als „**Käufer**“ genannt):
      1. über den Online-Shop des Verkäufers;
      2. mittels einer schriftlichen oder E-Mail- Bestellung des Käufers zugestellt dem Verkäufer.

(Verkäufer und Käufer im Folgenden zusammen als "**Vertragsparteien**" oder einzeln als "**Vertragspartei**" genannt)

* 1. **Internet-Shop.** Der Online-Shop des Verkäufers wird unter der Internetadresse www.famatel.de betrieben (im Folgenden als "**Webseite**" oder "**Online-Shop**" genannt).
  2. **Inkorporation.** AGB bilden einen untrennbaren Bestandteil von jedem abgeschlossenen Vertrag mit dem Verkäufer, jedem Angebot des Verkäufers und jeder Bestellung des Käufers getätigt über den Internet-Shop. Im Falle einer zwischen dem Käufer und dem Verkäufer geschlossenen Rahmenvereinbarung bilden diese AGB einen wesentlichen Bestandteil davon. Diese AGB treten zwischen den Vertragsparteien mit dem Vertragsabschluss in Kraft. Im Falle der Registrierung des Käufers im Online-Shop des Verkäufers werden diese AGB treten zwischen den Vertragsparteien zum Zeitpunkt der Registrierung des Käufers im Online-Shop in Kraft.
  3. **Widerspruch zum Vertrag.** Im Falle einer abweichenden Bestimmung des Vertrages, des Rahmenvertrages oder der AGB wird der Vertrag und danach der Rahmenvertrag vor der Fassung dieser AGB vorrangig angewendet.

1. Benutzerkonto
   1. **Benutzerkonto.** Basierend auf der Registrierung des Käufers auf der Website kann der Käufer auf seine Benutzeroberfläche des Online- Shops zugreifen. Über seine Benutzeroberfläche (im Folgenden als "**Benutzerkonto**" genannt) kann der Käufer Waren beim Verkäufer bestellen.
   2. **Passwort.** Der Zugriff auf das Benutzerkonto wird über einen Benutzernamen und ein Passwort gesichert. Der Käufer ist verpflichtet, die für den Zugriff auf sein Benutzerkonto erforderlichen Informationen vertraulich zu behandeln. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Nutzung des Benutzerkontos Dritten zu gestatten. Der Käufer ist verpflichtet, beim Umgang mit dem Benutzernamen und Passwort Vorsicht so einzuhalten, damit zu keinem Missbrauch durch Dritte kommen kann.
   3. **Registrierung.** Vor der Bestellung von Waren über den Online-Shop muss sich der Käufer auf der Website registrieren, seinen eindeutigen Benutzernamen erhalten und ein Kennwort festlegen, um sich in seinem Benutzerkonto anzumelden. Die Registrierung ist kostenlos. Der Verkäufer kann die Registrierung ohne Angabe von Gründen ablehnen. Die maximale Anzahl von Konten pro Person beträgt ein Konto.
   4. **Kündigung des Benutzerkontos.** Der Verkäufer kann das Benutzerkonto des Käufers kündigen, und dies insbesondere im Falle, wann der Käufer sein Benutzerkonto länger als 12 Monate nicht nutzt oder falls der Käufer gegen seine Verpflichtungen aus dem Vertrag verstößt, einschließlich beliebiger Bestimmung dieser AGB.
   5. **Instandhaltung.** Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass das Benutzerkonto insbesondere im Hinblick auf die notwendige Wartung von Hardware- und Software-Ausstattung des Verkäufers, bzw. die notwendige Wartung der Hardware- und Software-Ausstattung von Dritten ununterbrochen nicht verfügbar sein muss.
2. Vertragsabschluss
   1. **Angebot des Verkäufers.** Der Käufer bestellt Waren aus dem Angebot des Verkäufers, das in den aktuellen Warenkatalogen oder auf der Website des Verkäufers verfügbar ist.
   2. **Bestellformen.** Alle Bestellungen werden durch den Käufer ausschließlich schriftlich per Post, E-Mail oder über den Online - Shop eingegeben.
   3. **Richtigkeit der Daten.** Bei der Registrierung auf der Website und bei der Bestellung von Waren ist der Käufer verpflichtet, alle Daten korrekt und wahrheitsgemäß anzugeben. Der Käufer ist verpflichtet, die im Benutzerkonto angegebenen Daten im Falle einer Änderung zu aktualisieren. Die vom Käufer im Benutzerkonto und bei der Bestellung von Waren angegebenen Daten werden vom Verkäufer als korrekt angesehen.
   4. **Vertragsabschluss.** In der Bestellung gibt der Käufer immer den Namen des Unternehmens mit seiner Rechnungs- und Lieferadresse, Ident.-Nr., Telefonnummer, E-Mail, Spezifikation der zu bestellenden Ware und ihrer Menge an. Die Bestellung wird vom Verkäufer spätestens innerhalb von 2 Werktagen bearbeitet Der Vertrag ist abgeschlossen mit dem Zeitpunkt der Bestätigung der Bestellung durch den Verkäufer, mit der Spezifikation von Waren, Menge und Termin der Leistungserbringung. Im Falle, dass der Verkäufer die Bestellung des Käufers nicht innerhalb der vereinbarten Frist bestätigt, wird der Vertrag nicht abgeschlossen. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, die Bestellung zu bestätigen.
   5. **Vertragsschluss über den Online-Shop.** Einzelne Aufträge werden so abgeschlossen, dass sich der Käufer unter seinem eindeutigen Benutzernamen auf der Website anmeldet und sein Passwort für sein Benutzerkonto verwendet. Er wählt die Ware aus dem Angebot des Verkäufers aus, er wählt die Transportart der Ware aus und stimmt diesen AGB zu. Anschließend sendet der Käufer seine Bestellung elektronisch über ein automatisiertes Bestellsystem ab. Die Bestellung wird durch den Verkäufer spätestens 2 Werktage nach Eingang bearbeitet. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bestellung vom Verkäufer bestätigt wird. Im Falle, dass der Verkäufer die Bestellung des Käufers nicht innerhalb der vereinbarten Frist bestätigt, wird der Vertrag nicht abgeschlossen. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, die Bestellung zu bestätigen.
   6. **Änderungen der Bestellung.** Der Käufer ist berechtigt, eine Änderung oder Anpassung seiner Bestellung betreffend die Spezifikation der Waren und ihrer Menge bis zur Übergabe der Ware durch den Verkäufer an den ersten Frachtführer, bis auf die nachstehend angeführten Fällen, vorzuschlagen. Der Verkäufer wird die Änderung der Bestellung spätestens 2 Werktage ab dem Tag ihrer Übermittlung bearbeiten. Die Bestellung wird mit dem Zeitpunkt der Bestätigung der Änderung der Bestellung durch den Verkäufer geändert. Im Falle, dass der Verkäufer die Änderung der Bestellung des Käufers innerhalb der vereinbarten Frist nicht bestätigt, wird die Bestellung nicht geändert. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Bestellung zu ändern, wenn die vom Käufer bestellte Ware gemäß den in der Bestellung angegebenen Anforderungen des Käufers hergestellt, bestellt oder modifiziert werden soll. In diesem Fall ist der Käufer nicht berechtigt, die Bestellung zu ändern, wenn die Leistungserbringung durch den Verkäufer bereits begonnen hat.
   7. **Stornierung der Bestellung.** Der Käufer ist berechtigt, seine Bestellung bis zur Übergabe der durch den Verkäufer an den ersten Frachtführer, bis auf die nachstehend angeführten Fälle, zu stornieren. Die Bestellung kann nicht im Falle storniert werden, wenn die vom Käufer bestellte Ware gemäß den in der Bestellung angegebenen Anforderungen des Käufers hergestellt, bestellt oder modifiziert werden soll. In diesem Fall ist der Käufer nicht berechtigt, die Bestellung zu stornieren, wenn die Leistungserbringung durch den Verkäufer bereits begonnen hat. Als Beginn mit der Erfüllung der Bestellung gilt insbesondere die mögliche Bestellung oder Nachbestellung nicht vorrätiger Waren durch den Verkäufer, die Verpackung von Waren für den Transport oder der Beginn mit der Durchführung etwaiger Änderungen der bestellten Waren.
3. Lieferbedingungen
   1. **Versandarten .** Der Verkäufer liefert die Ware gemäß den Lieferbedingungen FCA INCOTERMS 2020 an den Käufer mit der Übergabe an den ersten Frachtführer in der Betriebsstätte des Verkäufer unter der Adresse Famatel - CZ s.r.o., Olomoucká 107, 796 01 Prostějov. Der Vertrag mit dem ersten Frachtführer wird vom Verkäufer für den Käufer als zusätzliche Dienstleistung auf Kosten und Gefahr des Käufers erbracht.
   2. **Warenversand.** Die Ware wird dem Spediteur zum Zeitpunkt übergeben, wann die Bestellung des Käufers erledigt und versandbereit ist. Der Verkäufer hat das Recht auf teilweise Erfüllung der Bestellung. Der Käufer ist berechtigt, in der Bestellung eine Aufteilung der Bestellung und den Versand von Waren in Teilen zur schnelleren Lieferung zu verlangen.
   3. **Warenlieferung.** Der Verkäufer erfüllt seine Verpflichtung zur Lieferung der Ware an den Käufer durch die Übergabe der Ware an den ersten vom Verkäufer ausgewählten Frachtführer gemäß den Lieferbedingungen FCA INCOTERMS 2020 in der Betriebsstätte des Verkäufers unter der Adresse Famatel - CZ s.r.o., Olomoucká 107, 796 01 Prostějov. Das Risiko zufälliger Zerstörung oder Beschädigung der Ware geht zum Zeitpunkt der Lieferung an den ersten Frachtführer gemäß den Lieferbedingungen FCA INCOTERMS 2020 an den Käufer über. Der Verkäufer gestattet dem Käufer, die Rechte aus dem Beförderungsvertrag gegen den Beförderer auszuüben. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, die Ware für den Transport zu versichern.
   4. **Transportkosten.** Die Transportkosten trägt der Käufer und diese Kosten werden zusammen mit dem Kaufpreis der bestellten Ware verrechnet. Wenn die Bestellung die Bedingungen des Verkäufers für kostenlosen Versand erfüllt, wird kein Versand verrechnet. Der Versandpreis, die Mindestbestellmenge und der Mindestwert der Bestellung für den kostenlosen Versand werden immer in der aktuellen Preisliste des Verkäufers festgelegt, die auf der Website verfügbar ist. Erhöhte Transportkosten, die aus Gründen auf der Seite des Verkäufers im Sinne der Bestimmungen von Artikel 4.2 entstanden sind, trägt den Verkäufer. Erhöhte Transportkosten, die aus Gründen auf der Seite des Käufers im Sinne der Bestimmungen von Artikel 4.2 entstanden sind, trägt den Käufer.
   5. **Bestätigung der Warenlieferung.** Der Käufer bestätigt die Annahme der Ware geliefert vom Verkäufer mit der Unterschrift seines Vertreters oder berechtigten Mitarbeiters auf dem Lieferschein, oder auf dem Steuerbeleg (Rechnung) oder auf dem Frachtbrief des Spediteurs. Mit der Unterzeichnung bestätigt der Käufer den Erhalt der Ware und er bestätigt gleichzeitig, dass die gelieferte Ware keine Anzeichen offensichtlicher Mängel und Schäden aufweist. Wenn der Käufer die Lieferung der Ware bestätigt, wird davon ausgegangen, dass die Ware unbeschädigt und ohne offensichtliche Mängel geliefert wurde.
   6. **Transportschäden und Liefermängel.** Für den Fall, dass die Ware während des Transports beschädigt wurde, ist der Käufer verpflichtet, die Annahme der Ware vom Spediteur zu verweigern und den Verkäufer unverzüglich darüber zu informieren. Für den Fall, dass er die gelieferte Ware annimmt, ist der Käufer verpflichtet, die Ware unverzüglich zu prüfen und sicherzustellen, dass das gelieferte Volumen und Sortiment dem Lieferschein entspricht und die Ware keine offensichtlichen Mängel aufweist, die er ohne sein Verschulden durch ordnungsgemäße Kontrolle der Ware vor der Übernahme der Waren vom Frachtführer nicht feststellen konnte. Wenn der Käufer bei einer Überprüfung feststellt, dass die gelieferte Ware dem Lieferschein nicht entspricht, dass anderes Volumen oder Sortiment von Waren geliefert wurde oder dass die Ware offensichtliche Mängel aufweist, ist der Käufer verpflichtet, dies auch mit der ursprünglichen Verpackung der kompletten Sendung zu dokumentieren und unverzüglich, also am Tag der Übernahme der Sendung, darüber den Verkäufer zu informieren. Der Käufer ist verpflichtet, die dokumentierte Verpackung zu Zwecken der Abwicklung der Reklamation aufzubewahren. Die Lieferung einer anderen Warenmenge begründet nicht das Recht des Käufers, die Annahme der Waren zu verweigern. Für den Fall, dass der Käufer den Verkäufer am Tag des Eingangs der Ware nicht über die festgestellten Mängel der gelieferten Ware informiert, wird davon ausgegangen, dass die Ware ohne Mängel , in der Menge und im Sortiment angeführt auf dem Lieferschein geliefert wurde.
   7. **Ungerechtfertigte Verweigerung der Annahme der Ware.** Weigert sich der Käufer, die Ware aus einem anderen Grund als dem Transportschaden zu übernehmen, trägt der Käufer alle mit dem Rücktransport der Ware zum Verkäufer verbundenen Kosten sowie alle mit der Bearbeitung seiner Bestellung verbundenen Kosten, die ihm mit einer gesonderten Rechnung in Rechnung gestellt werden. Der Käufer ist verpflichtet, auch eine Teillieferung der Ware anzunehmen.
   8. **Nichtabholung der Ware.** Für den Fall, dass der Käufer die Ware, deren Übernahme er ungerechtfertigt verweigerte, auch nach einer Aufforderung des Verkäufers nicht abholt, ist der Verkäufer berechtigt, die Ware in geeigneter Weise auf Rechnung des Käufers zu veräußern, und der Käufer ist verpflichtet, dem Verkäufer sämtliche mit der Abwicklung seiner Bestellung verbundenen Kosten zu erstatten, einschließlich des Preises der nachträglich eingelagerten Ware, der Kosten für ihren Transport und zusätzliche Lagerung, die ihm in einer gesonderten Rechnung gegen den Preis der verkauften Waren in Rechnung gestellt werden .
4. Preise, Zahlungsbedingungen, Preisvorteile
   1. **Kaufpreis.** Der Kaufpreis richtet sich nach der Preisliste des Verkäufers, die zum Zeitpunkt des Absendens der Bestellung veröffentlicht auf der Webseite des Verkäufers gültig ist, die einen untrennbaren Bestandteil jeden Vertrags bildet. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Preisliste jederzeit ohne vorherige Mitteilung an den Käufer zu ändern. Die Aktualisierung der Preisliste wird auf der Website veröffentlicht, indem die Preise für einzelne Artikel geändert werden. Die Preise der Waren in der angegebenen Preisliste sind die Großhandelspreise, sie sind ohne Mehrwertsteuer angegeben und beinhalten keine andere Kosten im Zusammenhang mit dem damit verbundenen Transport von Waren.
   2. **Sonstige Kosten.** Sofern nicht anders vereinbart wurde, beinhaltet der Kaufpreis der in der Preisliste aufgeführten Waren keine Kosten für den Transport der Waren zum Käufer, keinen Preis für die Transportverpackung oder keine anderen Gebühren, die im Zusammenhang mit der Abwicklung der Bestellung des Käufers anfallen. Alle diese Kosten trägt der Käufer und uns sie werden ihm zusammen mit dem Kaufpreis der Ware auf entsprechender Rechnung verrechnet.
   3. **Zahlungsbedingungen.** Der Käufer zahlt den Kaufpreis mit einer Vorauszahlung auf Grund einer Proforma-Rechnung des Verkäufers online mit einer Zahlungskarte, per Nachnahme bei der Übernahme der Ware oder auf Grund einer Rechnung ausgestellt in der Übereinstimmung mit dem Rahmenvertrag, falls es zwischen den Vertragsparteien abgeschlossen wurde, und falls ihre Zahlungsbedingungen im Vertrag auf Grund einer schriftlichen Vereinbarung der Vertragsparteien nicht anders festgelegt sind - siehe den Art. 1.4 dieser AGB.
   4. **Abrechnung und Fälligkeit.** Der Verkäufer verrechnet dem Käufer den Kaufpreis der Ware zusammen mit der Fracht gemäß den Bestimmungen des Art. 4.5 dieser AGB mit einer Rechnung ausgestellt am Tag der Übergabe der Ware an den Frachtführer. Der Kaufpreis der Ware ist spätestens nach Erhalt der Ware oder innerhalb des im Rahmenvertrag festgelegten Fälligkeitstermins zu zahlen, falls er zwischen den Vertragsparteien abgeschlossen wurde. Eventuelle Anzahlung bezahlt vom Käufer auf eine Proforma-Rechnung rechnet der Verkäufer gegen den fälligen Kaufpreis der gelieferten Ware auf.
   5. **Bezahlung des Kaufpreises.** Als Zeitpunkt der Zahlung des Kaufpreises oder der Anzahlung gilt das Datum der Gutschrift des entsprechenden Betrags auf dem im Steuerbeleg angegebenen Konto des Verkäufers, die Gutschrift entsprechenden Betrags auf das Konto des Verkäufers im Barion- System bei Zahlung mit der Karte oder per Nachnahme.
   6. **Rabatte.** Der Verkäufer ist berechtigt, dem Käufer einen Rabatt auf die bestellte Ware zu gewähren. Etwaige Rabatte werden dem Käufer nur gewährt, wenn der Käufer alle Forderungen des Verkäufers ordnungsgemäß und rechtzeitig erfüllt hat und der Verkäufer daher keine überfälligen Forderungen dem Käufers gegenüber hat. Es besteht kein gesetzlicher Anspruch auf einen Rabatt. Die Entscheidung, einen Rabatt zu gewähren, liegt vollständig in der Zuständigkeit des Verkäufers und hängt vollständig von seinem Ermessen ab.
   7. **Einwände gegen die Fakturierung.** Bei Zahlung mittels bargeldloser Überweisung auf das Konto des Verkäufers ist der Käufer berechtigt, 2 Werktage nach dem Erhalt der Ware beliebige Rückfragen oder Anmerkungen zur ausgestellten Rechnung oder zum Lieferschein zu stellen. Wenn er dies innerhalb der vorgeschriebenen Frist nicht tut, wird es angenommen, dass die Rechnung genau, richtig und vollständig ist.
   8. **Ausschluss der Anrechnung** Der Käufer darf ohne Abstimmung mit dem Verkäufer keine einseitigen Anrechnungen, Abschläge oder Verzögerungen gegen in Rechnung gestellte Zahlungen durchführen, und dies ohne Berücksichtigung von beliebigen laufenden Streitigkeiten oder erhobenen Ansprüche vornehmen. Insbesondere unbestimmte oder ungewisse Forderungen sind aus der Anrechnung ausgeschlossen.
5. Vorbehalt des Eigentumsrechts und Warenkennzeichnung.
   1. **Vorbehalt des Eigentumsrechts.** Bis zur vollständigen Bezahlung des Warenpreises einschließlich von allen eventuellen Verzugszinsen, Transportkosten und sonstigen Kosten, die vom Kunden getragen werden, bleibt die gelieferte Waren im Eigentum des Verkäufers. Aufgrund des vereinbarten Eigentumsvorbehalts gemäß 2132 des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, wird der Käufer zum Besitzer der gemäß der Bestellung gelieferten Ware erst am Tag der vollständigen Bezahlung des Kaufpreises einschließlich eventueller Verzugszinsen, Transportkosten und sonstiger Kosten, die vom Käufer zu tragen sind.
   2. **Verbot des Weiterverkaufs.** Der Käufer ist nicht berechtigt, über die Ware im Besitz des Verkäufers ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers in irgendeiner Weise zu verfügen, insbesondere ist er nicht berechtigt, diese Waren weiter zu verkaufen.
   3. **Pflichten der Depotbank.** Der Käufer hat die Verpflichtungen einer Depotbank an Waren, die dem Verkäufer gehören.
   4. **Änderung der Verpackung und Kennzeichnung.** Der Käufer ist verpflichtet, jede Beschädigung oder Verzerrung eines Kennzeichens und einer Nummer angebracht an der Ware des Verkäufers zu unterlassen, und keine Ware zu verkaufen, die in dieser Weise beschädigt oder verzerrt wurde. Im gegenteiligen Fall haftet er dem Verkäufer gegenüber den daraus resultierenden Schaden.
   5. **Weiterverkauf von Waren.** Der Käufer verpflichtet sich, den Handelsnamen (originale Firmenmarke) und die Verpackung, in der er sie vom Verkäufer erhalten hat, beim Weiterverkauf der Ware beizubehalten. Der Käufer ist berechtigt, diese Bezeichnung nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verkäufers zu ändern.
6. Warenmängel, Reklamation
   1. **Warenmängel** Bei Lieferung mangelhafter Ware stehen dem Käufer Rechte aus mangelhafter Leistung nach dem Recht der Tschechischen Republik, Gesetz Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch zu.
   2. **Haftungsausschluss.** Die Haftung des Verkäufers für Mängel entsteht nicht, wenn diese Mängel nach dem Übergang des Risikos der Beschädigung der Ware durch externe Ereignisse entstanden sind und nicht dem Verkäufer zuzurechnen sind. Die Haftung des Verkäufers bezieht sich insbesondere nicht auf Mängel, die durch normalen Verschleiß, äußere atmosphärische oder chemische Einflüsse, Mängel verursacht bei der Handhabung und beim Transport von Waren durch den Käufer sowie Mängel verursacht durch unsachgemäße Lagerung beim Käufer, unsachgemäße Nutzung, unsachgemäße Wartung oder unsachgemäße Reparatur von Waren verursacht wurden.
   3. **Reklamation.** Der Käufer ist verpflichtet, sämtliche Mängel, für die der Verkäufer haftet, unverzüglich nach ihrer Feststellung dem Verkäufer zu melden. Die Meldung des Mangels muss in dem vom Käufer ausgestellten Reklamationsbericht angegeben werden, der Folgendes enthalten muss:

* die Nummer des Reklamationsprotokolls zugeordnet durch den Käufer
* das Ausstellungsdatum des Reklamationsprotokolls
* die Adresse der Organisationseinheit des Käufers, die die Reklamation geltend macht
* Ansprechpartner - Name, Telefon und E-Mail
* Produktbezeichnung - Bestellcode, Bezeichnung, und Menge
* Detaillierte und nachvollziehbare Beschreibung des Mangels
* Nummer des Belegs über den Kauf der Ware beim Verkäufer (Rechnung)
* Bevorzugte Art der Abwicklung der Beschwerte
  1. **Mängel des Reklamationsprotokolls.** Für den Fall, dass der Käufer seinen Anspruch bei der Einreichung einer Reklamation nicht auswählt, wird die Beschwerde gemäß § 2107 des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, beurteilt. Wenn die Beschwerde des Käufers die oben genannten Informationen im Sinne der Bestimmungen des Artikels 7.3 nicht enthält, hat der Verkäufer das Recht, den Käufer aufzufordern, diese zu ergänzen. Der Zeitraum, in dem der Käufer die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellt, ist nicht im Zeitraum enthalten, der für die Abwicklung der Reklamation durch den Verkäufer festgelegt wurde
  2. **Retournierte Ware.** Retournierte Ware, die den Gegenstand einer Reklamation bildet, muss vollständig sein, einschließlich des Zubehörs, und ordnungsgemäß verpackt sein, damit sie durch den Rücktransport nicht beschädigt oder abgewertet wird. Der Verkäufer ist berechtigt, die Annahme einer Sendung reklamierter Ware per Nachnahme zu verweigern.
  3. **Reklamationsfotos.** Der Verkäufer hat das Recht, den Käufer aufzufordern, die reklamierten Waren oder Fotos der reklamierten Waren zu senden, um den Anspruch zu beurteilen. Für den Fall, dass der Käufer dem Verkäufer die erforderlichen Fotos der beanspruchten Ware nicht übergibt oder ihm die Ware zur Beurteilung physisch nicht übergibt, kann die Reklamation nicht als gerechtfertigt anerkannt werden.

1. Fotos von Waren
   1. **Fotos auf den Webseiten.** Fotos von Waren, die im Online-Shop, im Katalog und in anderen Materialien angeführt sind, sind Eigentum des Verkäufers und können bei einigen Positionen nur zur Veranschaulichung dienen.
2. Rückkauf von Waren
   1. **Rückkauf von Waren.** Für den Fall, dass der Käufer nicht berechtigt ist, vom Vertrag zurückzutreten, er allerdings auch trotzdem dem Verkäufer anbietet , dass er die ursprünglich gekaufte Ware retournieren will, gestattet der Verkäufer dem Käufer, den Rückkauf der ursprünglich gekauften Ware unter den nachstehend angeführten Bedingungen zu verhandeln. Die Möglichkeit des Rückkaufs von Waren bezieht sich nicht auf Auftrag gefertigte Waren, Waren zusätzlich gelagert vom Verkäufer zur Ausführung der ursprünglichen Bestellung des Käufers oder auf Waren, die speziell an die Anforderungen des Käufers in der Bestellung angepasst wurden.
   2. **Bedingungen des Rückkaufs von Waren.** Der Käufer, der den Rückkauf von Waren fordert, ist verpflichtet dem Verkäufer die Kopie der Rechnung und eventuell eine Kopie des entsprechenden Lieferscheins als Nachweis vorzulegen, dass die Ware, deren Rückkauf er anfordert, beim Verkäufer gekauft wurde. Die Ware muss in der unversehrten Originalverpackung, unbeschädigt oder anderweitig nicht abgewertet verpackt und mit der Originalkennzeichnung versehen sein. Der Verkäufer ist berechtigt, den Rückkauf von Waren zu verweigern, die die in diesem Artikel festgelegten Bedingungen nicht erfüllen.
   3. **Frist für den Rückkauf.** Den Rückkauf kann man nur innerhalb der Frist von 5 Werktagen ab dem Tag der Warenlieferung an den Käufer verhandeln. Nach Ablauf dieser Frist ist der Käufer nicht berechtigt, vom Verkäufer den Rückkauf der Ware zu verlangen. Es besteht kein gesetzliches Recht auf den Rückkauf der Ware.
   4. **Vertragsabschluss.** Der Käufer, der den Rückkauf der Waren beantragt, sendet dem Verkäufer eine schriftliche Bestellung des Rückkaufs der Waren auf dem auf der Website des Verkäufers verfügbaren Formular zusammen mit einer Kopie aller erforderlichen Dokumente, die den Kauf der Waren belegen. Auf weitere Vorgehensweise des Abschlusses des Vertrages über den Rückkauf von Waren werden die Bestimmungen über den Vertragsabschluss (Art. 3) dieser AGB angewendet.
   5. **Kaufpreis beim Rückkauf.** Wird zwischen den Vertragsparteien ein Rückkauf von Waren vereinbart, beträgt der vom Verkäufer gezahlte Kaufpreis 80% des ursprünglichen Kaufpreises der in der Rechnung angegebenen Waren. Der Kaufpreis für die zurückgekaufte Ware wird vom Verkäufer bezahlt:
      1. für den Fall, dass der Kaufpreis der ursprünglich gelieferten Ware bereits vom Käufer bezahlt wurde, **mittels bargeldloser Überweisung innerhalb von 30 Tagen** ab dem Datum der Lieferung der zurückgekauften Ware an die Betriebsstätte des Verkäufers;
      2. für den Fall, dass der Käufer den Kaufpreis der ursprünglich gelieferten Ware zum Zeitpunkt der Bestätigung des Rückkaufs der Ware durch den Verkäufer noch nicht bezahlt hat, indem er die Forderung des Käufers gegen die Forderung des Verkäufers zur Zahlung des Kaufpreises der ursprünglich gelieferten Ware anrechnet.
   6. **Rückkaufskosten.** Der Käufer trägt alle Kosten für den Rückkauf von Waren im Zusammenhang mit den Kosten für den Transport der Ware an den Verkäufer zurück, dem Preis der Transportverpackungen, den Verpackungskosten oder sonstigen Gebühren gemäß den Lieferbedingungen DDP Incoterms 2020 an die Adresse der Betriebsstätte des Verkäufers Famatel - CZ s.r.o., Olomoucká 107, 796 01 Prostějov.
   7. **Rücktritt vom Rückkauf.** Wenn die vom Käufer zurückgekaufte Waren die Bedingungen des Rückkaufs nicht erfüllen, ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag über den Rückkauf zurück zu treten. In einem solchen Fall sendet er die zurückgekauften Waren an den Käufer gemeinsam mit einer schriftlichen Mitteilung über den Rücktritt vom Vertrag über den Rückkauf auf Kosten des Käufers. Mit dem Rücktritt wird der Vertrag über den Rückkauf von Waren von Anfang an aufgehoben und die Vertragsparteien sind verpflichtet, alle gegenseitig erbrachten Leistungen zu retournieren.
3. Vertragsrücktritt
   1. **Informationspflicht.** Der Käufer ist verpflichtet, den Verkäufer vorab über wesentliche Änderungen zu informieren, die sich auf die Erfüllung der Verpflichtungen der Vertragsparteien aus dem Vertrag auswirken können. Dies sind insbesondere Änderungen der Eintragung im Handelsregister, Änderungen im Gewerberegister, Eröffnung der Insolvenz oder bevorstehende Insolvenz , Beschluss über Liquidation oder Anordnung einer Exekution über das Vermögen des Käufers. Bei einem Verstoß des Käufers gegen diese Verpflichtung ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
   2. **Exekution, Insolvenz.** Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag ebenfalls zurückzutreten, wenn ein Exekutions- oder Insolvenzverfahren gegen den Käufer eingeleitet wird oder wenn der Käufer in Konkurs ist oder kurz vor dem Konkurs steht.
   3. **Nichtbezahlung des Kaufpreises.**Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag im Falle eines Verzugs des Käufers mit der Bezahlung des Preises der Ware oder sämtlicher Kosten für den Transport der Ware, der Postgebühr, des Preises der Transportverpackung, der Verpackungskosten oder sonstiger verrechneter Gebühren.
   4. **Nichtübernahme der Ware.** Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Käufer die Waren unberechtigt nicht übernimmt oder im Falle persönlicher Abholung sie auch nicht innerhalb der Frist von 5 Tagen nach Aufforderung des Verkäufers zur Abholung der Ware nicht abholt.
   5. **Beschädigung er Kennzeichnung.** Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, auch wenn der Käufer die ursprüngliche Kennzeichnung der Waren des Verkäufers entfernt, überklebt, verzerrt oder anderweitig beschädigt.
   6. **Wiederholte Verstöße.** Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, auch wenn der Käufer wiederholt (zweimal) gegen eine seiner Verpflichtungen aus dem Vertrag, dem Rahmenvertrag, sofern er vereinbart wurde, oder in diesen AGB verstößt.
   7. **Auswirkungen des Rücktritts.** Mit dem Rücktritt wird der Vertrag von Anfang an aufgehoben und die Vertragsparteien sind verpflichtet, alle bereits gegenseitig erbrachten Leistungen zu retournieren. Der Rücktritt berührt nicht die Ansprüche des Verkäufers auf Schadensersatz, entgangenen Gewinn, Kosten im Zusammenhang mit dem Warentransport oder vertragliche Vertragsstrafen, sofern diese vereinbart wurden.
4. Verarbeitung personenbezogener Daten.
   1. **Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten.** Mit der Einwilligung zu AGB stimmt der Käufer der Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten für die Zwecke der Geschäftstätigkeit des Verkäufers zu, einschließlich der Erfassung der Daten über den Käufer, und ferner zu Marketingzwecken des Verkäufers, und dies von allen Daten angeführt bei der Registrierung des Käufers auf der Webseiten und von allen Daten angeführt im Benutzerkonto. Ein Teil dieser Einwilligung ist auch die Einwilligung zur Speicherung personenbezogener Daten des Käufers auf Datenträgern, der Suche darin, der Weitergabe an Dritte und ihren weiteren Verarbeitung gemäß Gesetz Nr. 101/2000 Slg. zum Schutz personenbezogener Daten. Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten vom Verkäufer für statistische, Marketing- und Geschäftszwecke des Verkäufers und seiner Geschäftspartner verwendet werden dürfen. Online-Zahlungen mit einer Zahlungskarte werden mittels des Barion-Systems realisiert. Die Karteninformationen erreichen den Verkäufer nicht. Der Anbieter der Dienstleistungen Barion Payment Zrt ist eine Institution unter der Aussicht der Nationalbank Ungarns und die Nummer der Lizenz ist H-EN-I-1064/2013.
   2. **Geschäftsmitteilungen.** Der Käufer stimmt der Sendung von Informationen zusammenhängend mit Waren, Dienstleistungen oder dem Unternehmen des Verkäufers an den Käufer zu und ferner stimmt er der Sendung von Geschäftsmitteilungen des Verkäufers an die elektronische Adresse des Käufers zu.
   3. **Cookies.** Der Käufer stimmt der Speicherung von sog. Cookies auf seinem Computer zu.
5. Abschlussbestimmungen
   1. **Rechtswahl.** Alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer unterliegen dem Recht der Tschechischen Republik als anwendbarem Recht, insbesondere dem Gesetz. Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, und ferner den Lieferbedingungen INCOTERMS 2020 . Der Verkäufer und der Käufer schließen hiermit ausdrücklich die Anwendung des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) auf alle zwischen dem Verkäufer und dem Käufer abgeschlossenen Kaufverträge aus.
   2. **Prorogation.** Für die Entscheidung über sämtliche eventuelle Streitigkeiten aus allen Kaufverträgen abgeschlossen zwischen dem Verkäufer und Käufer ist das sachlich und räumlich allgemeine Gericht des Verkäufers in der Tschechischen Republik zuständig.
   3. **Konflikt AGB** Die Geschäftsbedingungen des Käufer, die vom Verkäufer nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden, sind gegenüber dem Verkäufer unwirksam und werden zu keinem Vertragsbestandteil. Vereinbarungen der abgestimmten Geschäftsbedingungen des Käufers, die vom Inhalt der AGB des Verkäufers abweichen, sind dem Verkäufer gegenüber unwirksam und werden zu keinem Vertragsbestandteil, sofern nicht anders von den Vertragsparteien vereinbart wurde. Für den Fall, dass die Kollision des Vertrags durch die Geschäftsbedingungen des Käufers in gleicher oder ähnlicher Weise gelöst wird, werden die AGB des Verkäufers vorrangig angewendet.
   4. **Verjährung.** Der Käufer verlängert die Verjährungsfrist der Rechte des Verkäufers aus dem Vertrag auf einen Zeitraum von zehn Jahren ab dem Zeitpunkt, wann die Verjährungsfrist das erste Mal zu laufen beginnt.
   5. **Unabhängigkeit der Bestimmungen.** Wenn eine Bestimmung der AGB ungültig oder unwirksam ist oder wird, wird die ungültige Bestimmung durch eine Bestimmung ersetzt, deren Bedeutung der ungültigen Bestimmung möglichst nah kommt. Die Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keinen Einfluss auf die Gültigkeit anderer Bestimmungen.
   6. **Rechtshandlung.** Durch die Zustimmung zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bestätigen die Vertragsparteien, dass ihr Inhalt, Erklärungen, Rechte und Pflichten, die darin angeführt sind, ihren wahren, freien und ernsthaften Absichten entsprechen.
   7. **Definition.** Begriffe mit großen Buchstaben am Anfang des Begriffs werden gemäß der in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthaltenen Definition ausgelegt, und die gleiche Auslegung gilt auch bei einzelnen Verträgen.
   8. **Änderung der AGB.** Der Verkäufer ist berechtigt, die Fassung dieser AGB jederzeit einseitig zu ändern. Der Verkäufer hat den Käufer über die Änderung der AGB mittels einer Nachricht gesendet auf sein Benutzerkonto oder per E-Mail zu informieren. In diesem Fall ist der Käufer berechtigt, innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er von der Änderung der AGB erfahren hat, vom Vertrag zurückzutreten. Wenn er dies nicht innerhalb dieser Frist tut, wird davon ausgegangen, dass er der geänderten Fassung der AGB zustimmt.
   9. **Wirksamkeit.** Diese AGB treten am 15.06.2020 in Kraft.